



Schader Stiftung



## 75. Monetärer Workshop

# Level Playing Field – Regulierung als Marktdesign oder Markthindernis

Freitag und Samstag, 3. und 4. Mai 2024  
Schader-Campus, Goethestr. 1-2, 64285 Darmstadt

„Wettbewerb als staatliche Veranstaltung“, so beschrieb der Ordoliberaler Leonhard Miksch („der Mann hinter Ludwig Erhard“, FAZ) eine konstituierende Bedingung funktionierender Märkte. Die Marktordnung ist staatlich. Eine gute Marktordnung, heute oft Regulierung genannt, schafft und erhält wettbewerbliche Märkte, verhindert Kartelle und Machtmissbrauch und fördert Innovation und Wachstum. Eine schlechte Regulierung schafft schlimmstenfalls das Gegenteil. Die stete Entwicklung von Wirtschaft und Gesellschaft macht auch eine stete Entwicklung des Ordnungsrahmens notwendig (Stichwort „Digitalisierung“).

shop grundsätzlich über die Rolle von Regulierung sprechen, aber auch konkrete Beispiele zur Diskussion stellen.

### Anmeldung

Bei Interesse können Sie sich unter folgender Mailadresse anmelden:

[monetaererworkshop@schader-stiftung.de](mailto:monetaererworkshop@schader-stiftung.de)

Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung. Eine Teilnahme ohne Bestätigung ist nicht möglich.

Der Teilnahmebeitrag für Mitglieder des Monetären Workshops e.V. beträgt 120€ (60€ für Studierende und Hochschulangehörige). Die Teilnahmegebühr ist direkt an den Verein „Monetärer Workshop e.V.“ zu entrichten.

Die Tagung ist eine Kooperation zwischen der Schader-Stiftung und dem Verein Monetärer Workshop e.V.

Weitere Informationen unter:

<https://www.monetaerer-workshop.de/>

<https://www.schader-stiftung.de/monetaererworkshop-regulierung>

Die Globale Finanzkrise 2008/2009 wird heute ganz überwiegend als Ende der Illusion sich selbst regulierender (Finanz-)Märkte angesehen. Fehlende, falsche oder zu schwache Markt- und Wettbewerbsregeln haben Wachstum und viel staatliches Geld gekostet, zur Wiederherstellung der Finanzmarktstabilität. Die Folge hieraus ist eine Re-Regulierung der Finanzmärkte. Die Frage, ob diese im obigen Sinne gut gemacht ist, d.h. ihr Ziel „Finanzmarktstabilität“ erreicht, neue Krisen verhindern kann, funktionsfähige Notfallmechanismen etablieren konnte, stellen wir zur Diskussion. Wir wollen im 75. Monetären Work-

## Programm

### Freitag, 3. Mai 2024

- |           |  |
|-----------|--|
| 13:00 Uhr | Eintreffen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer  |
| 14:00 Uhr | <b>Begrüßung</b><br><i>Phillip Thoma</i> , stellvertretender Vorsitzender im Stiftungsrat der Schader-Stiftung |
| 14:15 Uhr | <b>Einführung</b><br><i>Dr. Karsten Stroborn</i> , Vorsitzender des Monetären Workshops e.V.                   |

Mit freundlicher Unterstützung:





- 14:30 Uhr **Finanzmarktregulierung – vorsorgender Stabilitätswächter oder nachsorgender Brandlöscher einer Zielarchitektur**  
*Mark Branson, Präsident der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)*
- 15:15 Uhr **Bankenaufsicht in der Eurozone**  
*Dr. Georg Gruber, EZB, Vorsitzender des SSM Sekretariats*
- 16:00 Uhr Kaffeepause  
*Optional: Führung in der Ausstellung*  
**Versäumte Bilder – Frauen in der Wissenschaft sichtbar machen**
- 16:45 Uhr **Die Rolle von Devisenmarktinterventionen in der internationalen Finanzmarktarchitektur**  
*Prof. Dr. Lukas Menkhoff, Institut für Weltwirtschaft (IfW Kiel), Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung (DIW Berlin), Senior Research Associate*
- 17:30 Uhr **Wettbewerb und Regulierung von Marktmacht in der digitalen Welt**  
*Prof. Dr. Justus Haucap, Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf*
- 18:15 Uhr **Die privilegierte Behandlung von Staatsanleihen in der Bankenregulierung – Konsequenzen für die Finanzstabilität**  
*Prof. Dr. Ulrike Neyer, Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf*
- 19:00 Uhr **Gemeinsames Abendessen – Get together**

## Samstag, 4. Mai 2024

- 09:00 Uhr Einführung in den zweiten Tag
- 09:15 Uhr **Bedeutung der Regulierung für die Gruppe Deutsche Börse**  
*Marco Winteroll, Deutsche Börse AG, Head of Regulatory Analytics, Research and Academic Relationships, Group Regulatory Strategy*
- 10:00 Uhr **Verbriefungsregulierung – wenn das Pendel zur anderen Seite ausschlägt**  
*Jan-Peter Hülbert, Geschäftsführer der True Sale International, Frankfurt a.M.*
- 10:45 Uhr Pause
- 11:15 Uhr **Ist nationale Regulierung digitaler Dienste sinnvoll?**  
*Dr. Dominik Rehse, ZEW Mannheim, Leiter der Nachwuchsforschungsgruppe „Design digitaler Märkte“*
- 12:00 Uhr **Level Playing Field – Regulierung als Marktdesign oder Markthindernis**  
*Christian Dürr, Vorsitzender der FDP-Bundestagsfraktion*
- 12:45 Uhr **Ende der Veranstaltung – Ausklang**



Schader Stiftung



## Anmeldung

Ihre Anmeldung bitte bis spätestens **26. April 2024** per E-Mail an:  
[monetaererworkshop@schader-stiftung.de](mailto:monetaererworkshop@schader-stiftung.de)

Ich melde mich verbindlich zum **75. Monetären Workshop** am 3./4. Mai 2024 in Darmstadt an

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Institution \_\_\_\_\_

Straße, Nr. \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

Telefon / Fax \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_

Ich bin damit einverstanden, dass

- meine Daten zum Informationsversand zum Monetären Workshop gespeichert werden,
- ich die Einladung zum Monetären Workshop auch zukünftig per Email erhalte,
- Foto- und ggf. Videodokumentationen von der Veranstaltung für Websites, Presseberichterstattung und/oder weitere Publikationen der Veranstaltergemeinschaft gemacht werden
- Name/Institution/Ort mit dem Teilnahmeverzeichnis an die Teilnehmenden verteilt werden.

Ich nehme digital teil. (nur für Teilnehmende im Ausland)

Die Tagung findet als Präsenzveranstaltung statt in Darmstadt. Online-Zugänge sind nur für Interessierte aus dem Ausland vorgesehen. Die Teilnehmendenzahl vor Ort ist begrenzt, daher ist eine Anmeldebestätigung nötig.

#### Übernachtungsmöglichkeit

Falls eine Übernachtung nötig ist, stehen in Darmstadt Angebote in verschiedenen Preiskategorien bereit. [Hier](#) finden Sie eine Übersicht sowie Möglichkeiten, Zimmer direkt zu buchen.

#### Anreise mit dem ÖPNV

Mit der Straßenbahnlinie 3 vom Hauptbahnhof in Richtung Lichtenbergschule bis Haltestelle Goethestraße. Fahrtzeit 15 Minuten.

#### Anreise mit dem PKW

Das Stiftungszentrum der Schader-Stiftung verfügt über keinen eigenen Parkraum. Aus diesem und aus prinzipiellen ökologischen Gründen empfehlen wir dringend die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder dem Fahrrad. Hinweise zur Barrierefreiheit finden Sie [hier](#).

#### Kosten

Der **Teilnahmebeitrag** beträgt 120€ (60€ für Studierende und Hochschulangehörige). Die Teilnahmegebühr ist nur nach Aufforderung direkt an den Verein ‚Monetärer Workshop e.V.‘ zu entrichten.

(Tanus Sparkasse, IBAN DE30 5125 0000 0050 0036 80, Verwendungszweck: >Name des/der Teilnehmenden< und ‚75. MW‘).

#### Veranstaltungsort

Schader-Campus  
Goethestraße 1-2  
64285 Darmstadt

#### Programmverantwortung

*Dr. Karsten Stroborn*, Vorsitzender des Vereins Monetärer Workshop e.V.

#### Ihr Ansprechpartner

*Benjamin Stehl*, Schader-Stiftung  
Telefon: 0 61 51 / 17 59 - 21  
E-Mail: [stehl@schader-stiftung.de](mailto:stehl@schader-stiftung.de)